

FRANKFURTER
GOETHE-HAUS
FREIES DEUTSCHES HOCHSTIFT



Die Brentanos und ihr Erbe.

Zur Faszinationsgeschichte einer europäischen Familie im 20. Jahrhundert

Vortrag: PD Dr. Ralf Klausnitzer (Humboldt-Universität zu Berlin)

Lesung: Peter Schröder (Schauspiel Frankfurt)

21. Oktober 2014, 19.00 Uhr

Zu den prominenten Nachkommen der weitverzweigten Familie Brentano gehört der Essayist und Romancier Bernard von Brentano (1901-1964). Der Sohn des hessischen Innen- und Justizministers Otto von Brentano machte sich in den 1920er Jahren einen Namen als Journalist, bevor er sich 1933 gezwungen sah, in die Schweiz zu emigrieren. Zu seinen wichtigsten Werken gehören der Familienroman „Theodor Chindler“ (1936) sowie die 1943 unter dem Titel „Die Geschichte eines romantischen Geistes“ erschienene Biographie des Romantikers August Wilhelm Schlegel. Bernard von Brentano legte mit seinem Schlegel-Buch nicht nur die bis dahin umfangreichste und detaillierteste Lebensbeschreibung des Kritikers, Übersetzers und Indologen vor, sondern würdigte mitten in der Zeit des II. Weltkriegs auch einen bedeutenden Kulturvermittler, der beispielhaft für einen friedlichen Austausch der europäischen Literaturen steht. Zugleich betont von Brentanos Darstellung die nationenübergreifenden Dimensionen der Romantik und schuf mit assoziativen Verknüpfungen von Text und Zitat eine neuartige Synthese aus Biographik und Essayistik. Anhand der Auseinandersetzung Bernard von Brentanos mit der Romantik blättert der Vortrag ein brisantes Kapitel der deutschen und europäischen Kulturgeschichte auf.

In Kooperation mit dem Literaturhaus Wiesbaden Villa Clementine.

Zu der Veranstaltung laden wir herzlich ein!

Beatrice Humpert
Frankfurter Goethe-Haus /
Freies Deutsches Hochstift
Großer Hirschgraben 23-25
60311 Frankfurt
Tel: (069) 13880-249
www.goethehaus-frankfurt.de